

	<p>Objekt: Afrikanische Weihnachtskrippe</p> <p>Museum: RELiGIO – Westfälisches Museum für religiöse Kultur Herrenstraße 1-2 48291 Telgte 02504-93120 museum@telgte.de</p> <p>Sammlung: Weihnachten und Krippen</p> <p>Inventarnummer: 20-0466</p>
--	--

Beschreibung

Afrikanische Weihnachtskrippe, die als Relief aus dunkelbraunem Ebenholz geschnitzt ist. Dargestellt ist die Anbetung der Hirte. Vor einem Hintergrund, der aus dem hellen Splintholz gebildet wird, sitzt die heilige Familie in einem Stall. Davor stehen zwei Hirten und zwei Hirtejungen mit mehreren Schafen. Auf dem Dach sind links und rechts zwei musizierende Engel dargestellt. Ein Stern von Bethlehem ist aus hellem Holz zwischen ihnen aufgeklebt.

Es handelt sich um eine traditionelle Makondeschnitzarbeit. Die Makonde sind ein Bantuvolk im Südosten Tansanias, die bekannt für ihre Schnitzkunst sind. In den 1950er-Jahren zogen viele Makonde-Künstler nach Dar es Salaam, von wo aus ihre Kunstwerke in den folgenden Jahrzehnten internationale Anerkennung fanden und seitdem in vielen Sammlungen vertreten sind. Die Darstellung des christlichen Krippenmotivs verweist bereits auf den wachsenden europäischen Einfluss.

[Emil Schoppmann]

Grunddaten

Material/Technik:

Ebenholz / Schnitzkunst

Maße:

H: 27,0 cm; B: 16,0 cm ; T: 6,0 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1990
	wer	
	wo	Tansania

Schlagworte

- Krippe
- Schnitzkunst
- Volkskunst
- Weihnachten
- Weihnachtskrippe